



inkl.  
landestypischem Essen!

NEU

Erlebniswandern auf  
Kos & Nisyros

## Die Inselperlen des Dodekanes

### IM WANDERPROGRAMM ENTHALTEN:

- Wanderungen laut Programm.
- Deutschsprachiger KRAULAND-Wanderführer.
- Max. 15 Personen pro Wanderführer.
- Wanderbus.
- 5x landestypisches Essen (während oder nach den Wanderungen).
- Alle Eintrittsgebühren laut Programm.

Siehe auch „Das KRAULAND-Leistungspaket“ auf Seite 7.

### Schwierigkeitsgrad:



### Mindestteilnehmerzahl:

6 Personen

### Standort:

Mastichari, Marmari

### Abflughäfen und Unterkünfte:

Buchbar bei jedem Reiseveranstalter Ihrer Wahl

### Durchführungstermine:

Wöchentlich (Sonntag) vom 14.04. - 02.06.2019 (letzte Anreise) und vom 08.09. - 27.10.2019 (letzte Anreise)

Weitere Termine u. Sonderprogramme jederzeit möglich (siehe S. 6 u. 7).

## Wanderprogramm „Die Inselperlen des Dodekanes“

Preis p. Pers.

€ 529,-

Buchung und Information:  
In Ihrem Reisebüro oder  
unter e-mail: [info@krauland.at](mailto:info@krauland.at),  
Telefon: +43 463 503383

### Die Inselperlen des Dodekanes

Der Dodekanes ist eine Inselgruppe in der östlichen Ägäis und leitet sich aus den griechischen Wörtern für „zwölf Inseln“ nach dem Dutzend Hauptinseln ab. Kos ist die Drittgrößte in diesem Verband und im Allgemeinen für seine schönen Strände, malerischen Hafenanlagen und archäologischen Sehenswürdigkeiten bekannt. Das weitläufige Dikeos-Gebirge bietet aber auch Naturfreunden und Wanderern mannigfache Gelegenheiten dieser Insel mit anderen Augen zu begegnen. Nicht nur im Frühjahr sorgen ihre besonderen Wasserreserven in bezaubernden Bergtälern und blühenden Küstenstreifen für abwechslungsreiche Wanderungen.

#### 1. Tag (So): Anreise

Ankunft am Flughafen und Transfer zum Hotel. Am Abend Treffpunkt im Hotel und Begrüßung durch den KRAULAND-Wanderführer, der Sie anschließend über den Ablauf der Wanderwoche informiert.

#### 2. Tag (Mo): „Auf dem Kräuterpfad des Hippokrates“

Unser Krauland-Wanderbus bringt uns ins zentrale Bergland von Kos nach Evangelistria. Das beschauliche Gebirgsdorf am Fuße des Dikeosgebirges ist ein idealer Ausgangspunkt, um sich auf die Spuren des Hippokrates zu heften. Entlang

unsere einfachen Wanderung entdecken wir hier nämlich die wichtigsten Kräuter des Mittelmeerraumes, die dem antiken Arzt als Grundlage seines berühmten „Herbarium“ dienten. Aufstieg: ca. 200 Hm, Weglänge: ca. 10 km  
Abstieg: ca. 200 Hm, reine Gehzeit: ca. 3-4 h

#### 3. Tag (Di): „Zwischen wuchernder Macchia zum Meer“

Dieses Mal beginnt unsere gemütliche Wanderung nahe dem Städtchen Plaka, das dem ihn umsäumenden Pinienwald seinen Namen gibt. Bald empfängt uns eine wild wuchernde Macchia, die im Frühjahr mit ihren verschiedenartigen Blumendüften betört. Zahlreiche Ziegensteige und verfallene Feldwege leiten uns durch die scheinbare Wildnis hinunter bis ans Meer. Hier folgen wir der Küste zwischen Felsen und sanfter Brandung bis zu unserem Wanderziel am Cape Agios Nikolaos. Aufstieg: ca. 100 Hm, Weglänge: ca. 12 km  
Abstieg: ca. 100 Hm, reine Gehzeit: ca. 3-4 h

#### 4. Tag (Mi): „Durch das ursprüngliche Kefalos“

Zur Einstimmung auf unsere heutige Wanderung verweilen wir noch ein wenig in unserem Ausgangsort Aspro Petra im westlichsten Teil von Kos. In ihrem Hügelland ist die Halbinsel Kefalos zu unserem Wanderglück noch ursprünglich geblieben. Gemächliche Sandwege bringen uns auf die Anhöhe, die uns mit

zauberhaften Ausblicken weit über die Ägäis beeindruckt. Bei unseren Abstieg begleitet uns die typisch mediterrane Vegetation mit Thymianpolstern und Zistrosengebüsch bis zum geruhsamen Küstenrand. Rückfahrt mit dem Krauland-Wanderbus. Aufstieg: ca. 100 Hm, Weglänge: ca. 10 km  
Abstieg: ca. 300 Hm, reine Gehzeit: ca. 3-4 h

#### 5. Tag (Do): „Nisyros – die Vulkaninsel des Polyvotis“

Mit der Fähre geht es diesmal zur Nachbarinsel Nisyros. Vorbei am früheren Joaniterkastell Panagia Spiliani bringt uns dort der Bus weiter in das bezaubernde Bergdorf Nikia am Rande des imposanten Vulkankraters. Sein ständiges Rumoren wird im griechischen Mythos dem Riesen Polyvotis zugeschrieben. Nachdem wir das Naturschauspiel der immer noch aktiven Caldera ausgiebig genossen haben, steigen wir auf antiken Wegen hinunter zur Küste und erreichen im Fischerdorf Mandraki das Ziel einer beeindruckenden Wanderung. Von hier Rückkehr mit der Fähre nach Kos. Aufstieg: ca. 200 Hm, Weglänge: ca. 10 km  
Abstieg: ca. 600 Hm, reine Gehzeit: ca. 4-5 h

#### 6. Tag (Fr): „Gipfelblick am Monte Christeos“

Absoluter Höhepunkt auf Kos ist heute unsere Gipfelwanderung auf den Monte Christeos (840m). Aus dem verlassenen Dorf Paleo Pili steigen wir, oft nur über Ziegensteige, zur höchsten Inselerhebung im Dikeosgebirge auf. Auf Schritt und Tritt kreuzen Landschildkröten unseren Weg, die in der Buschbotanik des ehemaligen Joaniterberges ein wahres Paradies gefunden haben. Oben erwartet uns ein unvergesslicher Ausblick zu fast allen Inseln der Dodekanes. Nach ausführlicher Rast steigen wir auf schmalen Fußpfaden auf der Gegenseite wieder ab, ehe uns ein natürlicher Korridor aus Macchia und Pinienbestand in das traditionelle Bergdorf Zia führt. Aufstieg: ca. 300 Hm, Weglänge: ca. 13 km  
Abstieg: ca. 400 Hm, reine Gehzeit: ca. 3-4 h

#### 7. Tag (Sa): Ausklang

Nachdem die Wanderungen gestern mit einem gemütlichen Beisammensein ausgeklungen sind, steht Ihnen heute ein wohlverdienter Ruhetag zur persönlichen Gestaltung zur Verfügung. Ganz nach Lust und Laune können Sie sonnenbaden, einkaufen oder den Tipps Ihres Wanderführers nachgehen und die Sehenswürdigkeiten der Umgebung auf eigene Faust erkunden. Begleitet werden Sie auf jeden Fall von zahlreichen Erinnerungen an eine erlebnisreiche und eindrucksvolle Wanderzeit!

#### 8. Tag (So): Abreise

Frühstück im Hotel und anschließend Abreise bzw. Fortsetzung des Aufenthaltes.

Detailprogramm unter:  
[www.krauland.at/kos](http://www.krauland.at/kos)

### HIGHLIGHTS

- Das Herbarium im Dikeosgebirge
- Wanderung zum Cape Agios Nikolaos
- Verstecktes Hinterland bei Aspro Petra
- Das traditionelle Bergdorf Zia
- Vulkanatmosphäre auf der Insel Nisyros



Weitere Termine u. Sonderprogramme

jederzeit möglich (siehe S. 4 u. 5).